

Schüler und Chat ...

Beitrag von „Acephalopode“ vom 28. Januar 2006 23:51

Hallo und guten Abend zusammen.

Ich hatte sowas ähnliches ja schonmal gefragt, aber die Situation hat sich nun doch etwas verändert. Ich benutze regelmäßig msn und icq und da ich für einige Leute aus dem Ausland auch auffindbar sein muss und will bin ich nicht nur über meinen Nick sondern mit Vor- und Nachnamen angemeldet. Nun hat einer meiner 9. Klässer mich diese Woche "ausfindig" gemacht, wobei ich schon nicht weiß, warum er mich überhaupt gesucht hat. Seither findet es eine Gruppe Jungs "cool" mich ab und zu mal anzuschatten, nach meinem Befinden zu fragen, Erkundigungen über einen Kollegen einzuholen, mit dem sie mir schon längere Zeit ein Verhältnis unterstellen (alles klar, beide groß, beide Englischlehrer in der 9, beide jung, das genügt schon!) usw.

So richtig im Ton vergriffen haben sie sich natürlich noch nicht, aber einer hat mich schon gefragt, ob er mich im Chat duzen dürfe, es sei ja schließlich ein chat (hab ich natürlich abgelehnt!), ein anderer hat gerade heute Abend darauf hingewiesen, dass er halt im Chat nicht so "seriös" sei wie sonst immer usw.

Ich habe das Thema in meiner 9. angesprochen, klargestellt, dass ich nicht ihre Freundin bin, dass sie mich bei Problemen durchaus zu vernünftigen Zeiten kontaktieren können (die Schüler haben alle seit unserm Austausch letzten Jahres meine Handynummer und ich hatte noch nie Probleme!), ich aber nicht einfach so mal zum Spaß an der Freude angelabert werden möchte.

Mit meiner Klasse läuft das jetzt auch soweit, nur die Parallelklasse (die insgesamt sehr nett ist und die ich ausschließlich aus Vertretungsstunden und von besagtem Austausch kenne!) hält sich nicht daran. Sie finden mich "cool" und es macht ihnen "Spaß" sich zu erkundigen, wie denn mein Tag gewesen sei, mir mitzuteilen, was sie gemacht haben und was sie jetzt noch tun werden (Hey Frau X, also ich kann jetzt nicht weiterreden, weil ich noch ins Fußballtraining muss). Hm. So ganz unfreundlich bin ich natürlich nicht, aber ich antworte eher einsilbig und stelle auch gar keine Fragen ö.ä. Ich hab auch in der Schule einen eher engen Kontakt zu meinen Schülern, sie schwätzen gerne auch mal über Privates mit mir (ohne dass ich von mir viel erzähle usw. Aber diese Chat-Manie macht mir nun doch etwas Sorgen.

Das ist sicher kein Drama, aber irgendwie hab ich ein flaues Gefühl im Magen. Meint ihr das ist berechtigt? Oder mach ich mir einen Kopf um nichts? Was meint ihr dazu?

Die ID in Icq zu ändern hab ich bereits angedacht, aber das ist ja auch irgendwie doof.

Mal wieder ratlos-planlos
A.

Beitrag von „Minerva“ vom 29. Januar 2006 01:30

Ich glaube mal nicht, dass meine Grundschüler darauf kommen, mich im ICQ oder so zu suchen. Aber ich handhabe das grundsätzlich so: Nachrichten nur von Nutzern auf meiner Kontaktliste akzeptieren, damit mich gar niemand anspricht den ich nicht kenne oder den ich nicht will. Das kann ich sowohl für msn als auch für ICQ in Trillian einstellen, dürfte bei den Programmen selbst auch funktionieren.

Ich denke du siehst das schon richtig. Nur weil ihre Lehrerin auch ICQ nutzt heißt das noch lange nicht, dass sie zu ihrem Kumpel wird, das können manche wohl nicht unterscheiden. Sag nochmal ganz klar die Regeln, für Notfälle ok, ansonsten ist das dein Privatleben. Du kannst ja auch erklären, dass du hauptsächlich Kontakt zu Leuten im Ausland hast, es dich aber vom Arbeiten abhält wenn du dauernd angeschrieben wirst. Oder von der Freizeit, man will ja nicht ununterbrochen seine Schüler um sich haben. Mich würde es ja schon stören, wenn die sehen wann ich online bin und wann nicht.

Und dann würde ich das einfach abschaffen wenn sie sich nicht dran halten. Neue ICQ Nummer oder keine Nachrichten mehr von ihnen empfangen, oder die Nervensägen auf ignore setzen.



Beitrag von „Catull“ vom 29. Januar 2006 07:24

Hallo Ace,

ich glaube, ich hätte in deinem Fall auch so ein flaues Gefühl im Magen wie du. Auch ich habe eigentlich einen relativ lockeren Kontakt zu meinen Schülern, aber dein Maß an Kommunikation ginge mir persönlich zu weit.

Ich selbst biete meiner eigenen Klasse 8, einer ausgesprochen netten Klasse, zu der ich einen sehr guten Draht habe, einen Tag vor einer [Klassenarbeit](#) an, im Chat der Plattform lo-net in einem begrenzten Zeitfenster von einer Stunde noch letzte aufgekommene Fragen mit mir zu klären. Das wird von einer Reihe von Schülern begeistert aufgenommen und natürlich sind in dieser leistungsstarken Klasse die fachlichen Fragen schnell ausgeschöpft, sodass es dann natürlich auch um privatere Dinge geht. Das ist immer ganz schön, weil man dann seine

Schüler auch außerhalb des Unterrichts etwas besser kennenlernt, aber es ist, wie gesagt, eine begrenzte Zeit.

Catull

Beitrag von „Mia“ vom 29. Januar 2006 17:13

Hallo Ace,

mit msn kenne ich mich nicht so gut aus, aber bei icq hast du ja die Möglichkeit, dich generell unsichtbar zu machen und nur die Leute auf eine Liste zu setzen, die einen jederzeit sehen und ansprechen können sollen.

Das könnte ja vielleicht die einfachste Lösung des Problems sein.

LG

Mia

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 29. Januar 2006 17:19

kurze ergänzung zu Mia!

Das ganze geht auch andersrum. Das heißt du kannst die schülerchen auf eine Liste setzen und dann sehen sie dich grundsätzlich als Offline. Oder du kannst sie ignorieren, dann kommen ihre Nachrichten auch gar nicht mehr bei dir an. Sie können allerdings nicht sehen, dass du sie ignorierst.

Findest das unter Hauptmenue-->Einstellungen und Sicherheit--> Liste unsichtbar / Liste ignorieren

LG, Sunny!

Beitrag von „Animagus“ vom 29. Januar 2006 17:30

Zitat

Sunrise1408 schrieb am 29.01.2006 17:19:

Oder du kannst sie ignorieren, dann kommen ihre Nachrichten auch gar nicht mehr bei dir an. Sie können allerdings nicht sehen, dass du sie ignorierst.

Und vielleicht liest einer von den "Schülerchen" ja auch diesen Beitrag! 😊

Gruß

Animagus

Beitrag von „Bolzbold“ vom 29. Januar 2006 17:32

Auch mir ist es einmal passiert, dass ein Schüler über einen Trick an meine ICQ-Nummer gekommen ist.

Ich habe ihm am nächsten Tag deutlich gesagt, was ich davon halte und ihn gebeten, mich über ICQ nicht mehr anzusprechen.

Als er sich nicht daran gehalten hat, habe ich schlichtweg mir ein neues ICQ-Account zugelegt und auch den Nick geändert. Seitdem habe ich Ruhe.

Gruß

Bolzbold

Beitrag von „Dalyna“ vom 25. März 2006 17:42

Hallo!

Ich hänge mich hier jetzt mal ran.

In einer Klasse, die ich am Anfang des Refs hatte, haben einige sich den Spaß gemacht, meine ICQ-Nummer ausfindig zu machen. Mal abgesehen, dass sich 10 Fenster auf einmal geöffnet haben und ich ihnen versucht hab zu erklären, dass ich niemandem zurückschreibe, von dem ich nur eine Nummer vor mir sehe, war es ja noch okay. Ich habe dann sämtliche Daten aus ICQ

rausgenommen und diejenigen, die nochmals geschrieben haben jetzt auch auf die ignore-Liste gesetzt, weil es dann so kreativ wurde mich als alte Fotze, Motherfucker, etc. zu beschimpfen, weil ich nicht sofort zurück geschrieben habe. Leider habe ich das Fenster auch geschlossen, in dem Name und Beschimpfung drin standen, weil ich inzwischen überlegt habe, ob es sinnvoll wäre, da irgendwie zu reagieren.

Im Grunde kanns mir ja jetzt egal sein, weil sie sich ja die Finger wund schreiben können, wenn ich sie auf der ignore-Liste hab. Andererseits sind diese Schüler schon recht egozentrisch und nehmen eben zum Teil auch gar nicht wahr, dass es neben ihnen auch noch andere Menschen gibt und ihr Verhalten nicht immer sehr angemessen ist.

Liebe Grüße,

Dalyna

Beitrag von „Punkt“ vom 6. Mai 2007 15:38

Dieses Thema habe ich ja gar nicht gesehen.

Ich hatte gerade ein ähnliches Problem geschildert: [Tipps und Tricks](#)

Scharenweise und unfreundlich werde ich ja nicht belagert. Zudem können meine Schüler mich per E-Mail kontaktieren und nutzen das zuweilen auch.

Aber im StudiVZ plänzelt man ja doch über die Studentenzeit, stellt Fotos online usw. Das ist für mich ein größerer Seelenstriptease als ICQ.

Schwierig, schwierig ...